

Der Workshop „Museum – Partner – Bewohner*innen: Gemeinsam Stadt gestalten“ untersucht spielerisch die verschiedenen Ausgangspunkte dieser angestrebten Beziehungen und mögliche gemeinsame Bedeutungszusammenhänge.

Der Workshop lässt die Teilnehmer*innen die Perspektive des Museums, der Stadtbewohner*innen oder möglicher (Kooperations-) Partner aus der Stadt einnehmen. Dazu werden die jeweiligen Impulse, Motivationen und Themen gesammelt und Figuren in drei unterschiedlichen ‚Stadtvierteln‘ zugeordnet. Nach dem Zufallsprinzip oder durch bewusste Auswahl werden im Anschluss Figuren

aus den Vierteln ausgewählt und miteinander kombiniert. Die jeweiligen Konstellationen werden zur Diskussion gestellt. Gemeinsam fragen die Teilnehmer*innen nach Interessensüberschneidungen zwischen den ausgewählten Figuren. Es werden erste Projektideen für die jeweilige Kombination entwickelt, die jeweils auf die Relevanz für alle beteiligten Akteure überprüft werden.



WAS KANN DAS MUSEUM BIETEN UND FÜR WEN IST DAS INTERESSANT?



ALT-SAMMLUNG

TEXTWÜSTEN

STRASSE

WARUM IST GERADE DAS MUSEUM DER RICHTIGE PARTNER?



WELCHE CHANCEN BIETET TEILHABE FÜR EIN STADTMUSEUM?



WO BLEIBT DAS MUSEUM VOR LAUTER OFFENHEIT UND BEREITSCHAFT?



ALT-SAMMLUNG

MUSEUM

BEWOHNER*INNEN

DARF MAN DIE ZIELGRUPPE EINFACH AUSTAUSCHEN, WENN ES NICHT PASST?



WELCHE THEMEN SPRECHEN MÖGLICHST ALLE ODER VIELE AN?



STRASSE DER TEILHABE

WAS ERMÖGLICHT EINE KOMPAKTE ZIELGRUPPE?

EINBAHNSTRASSE ZUR

STRASSE ZUM ERLEBNIS

CHILD

DR. SOZIALE INKLUSION-RING

EIGENSINN-DAMM

DER DIVERSITÄT

MAGISTRALLE «ICH-WILL-SPASS»

ALLEE DER GEGENWARTS

EIGENSINN-DAMM

PARTNER



WAS IST EIGENTLICH DAS INTERESSE DES PROJEKTPARTNERS?

AUSFALLSTRASSE ZUM GEMEININTERESSE

WIE VIELE PROJEKTPARTNER SIND HILFREICH?



BOULEVARD KULTUR-SOZIALES-WIRTSCHAFT

BEREITSCHAFT

MARKTPLATZ DER MOTIVATION

EHRENAMTSSTEIG

NETZWERK-STRASSE

NETZWERK-STRASSE



RESSOURCE, MULTIPLIKATOR ODER AUCH THEMATISCHER ZUGANG?

BEI DEN MULTIPLIKATOREN

VERBINDUNG ZUM ZUSAMMENHALT

NEU-MITGESTALTUNG

KREUZUNG AM STAMMTISCH

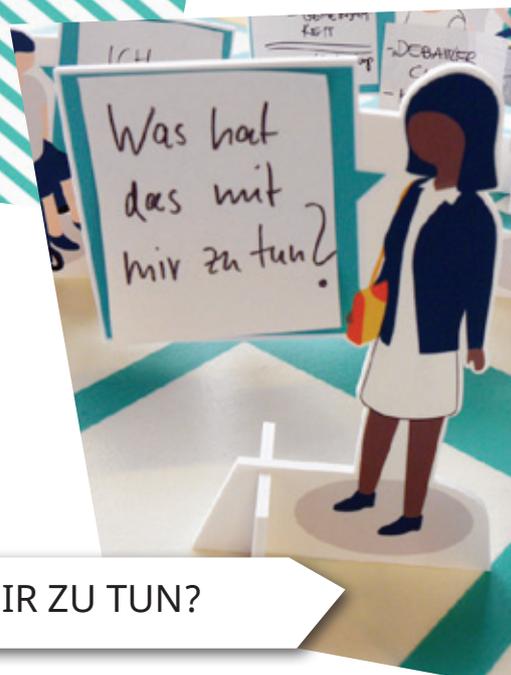
PARTNER



IN WELCHEN KOMBINATIONEN LIEGT INNOVATION?

WELCHE PROJEKTE BRAUCHEN MUT?

IST DER THEMATICHE ZUSCHNITT RELEVANT FÜR DIE STADTGESELLSCHAFT?



WAS HAT DAS MIT MIR ZU TUN?